Stunden mit Kommastelle\_Stundenlohn komfortabel berechnen  
Versionen: Excel 2013, 2010, 2007, 2003 und 2002/XP  
  
**FRAGE:** Ich habe eine Übersicht erhalten, in der die Anzahl der geleisteten Stunden sowie der dafür fällige Gesamtlohn aufgeführt sind. Nun möchte ich berechnen, wie hoch der Stundenlohn ist. Das Problem dabei: Die Stunden sind nicht als Dezimalzahlen erfasst, sondern mit Stunden und Minuten – also etwa "18:33" für 18 Stunden und 33 Minuten. Haben Sie eine Lösung?  
*Diverse Anfragen*  
  
**ANTWORT:** Theoretisch ist klar, dass Sie den Stundenlohn erhalten, indem Sie den Gesamtlohn durch die geleisteten Stunden teilen. Das führt allerdings zu unsinnigen Ergebnissen, wenn die Arbeitszeit im Format "Stunde:Minute" angegeben ist. Grund dafür ist, dass Excel Zeitwerte als Bruchteile eines ganzen Tages betrachtet.  
  
Wenn in Ihrer Tabelle zum Beispiel die Zeitangabe "12:00" steht, wertet Excel dies intern als "0,5" aus: 12 Stunden sind die Hälfte eines ganzen Tages. Analog dazu entspricht der Zeitwert "18:00" der Dezimalzahl "0,75" und der Zeitwert "18:33" der Dezimalzahl "0,77291667". Wie erhalten Sie also passende Werte für die Stundenlohnberechnung? Ganz einfach: indem Sie den Zeitwert mit 24 multiplizieren. Das Ergebnis sind die vollen Stunden mit dem passenden Dezimalanteil für die Minuten. Die Zeit "18:33" wird durch die Multiplikation mit 24 in den Dezimalwert "18,55" umgewandelt. Und damit können Sie problemlos den Stundenlohn berechnen.  
  
Zur Veranschaulichung geben Sie folgende Werte in ein Tabellenblatt ein:  
  
A2: 488,75  
B2: 18:33  
  
A2 können Sie das Währungsformat zuweisen, B2 sollte automatisch als Zeitwert interpretiert werden.  
  
In C2 geben Sie anschließend folgende Formel ein:  
  
=A2/(B2\*24)  
  
Damit ein sinnvolles Resultat angezeigt wird, formatieren Sie die Formelzelle als Währungsangabe. Sie erhalten "26,35 €".  
  
Selbstverständlich eignet sich die Umrechnung der Zeitangabe auch zur Berechnung des Gesamtlohns, wenn Ihnen nur der Stundenlohn und die geleistete Arbeitszeit bekannt sind. Geben Sie dazu den Stundenlohn in A5 und die Arbeitszeit in B5 ein:  
  
A5: 26,35  
B5: 18:33  
  
In der Formel für den Gesamtlohn müssen Sie nun den Stundenlohn mit der Arbeitszeit multiplizieren, wobei Sie die Zeitangabe wieder per Multiplikation mit 24 in einen Dezimalwert umwandeln. In C5 erhalten Sie das Ergebnis mit folgender Formel:  
  
=A5\*(B5\*24)  
  
Es liegt an Rundungsdifferenzen, dass das Ergebnis nicht ganz mit dem Wert aus dem ersten Beispiel übereinstimmt. Hier ergeben sich insgesamt 488,79 €.